
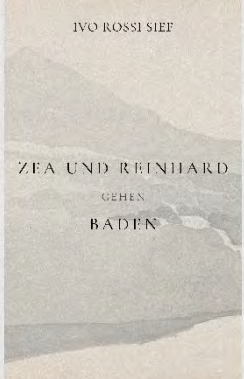


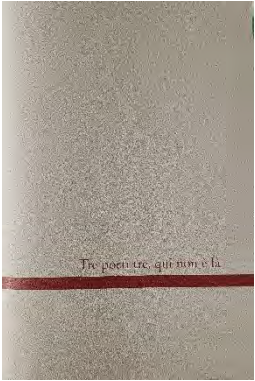







	<p>Miriam Unterthiner</p> <p><i>Blutbrot</i></p> <p>Theatertext</p> <p>Deutsch</p>	<p>Der Theatertext „Blutbrot“ beleuchtet die nach dem Zweiten Weltkrieg in Südtirol geleistete Fluchthilfe für Nationalsozialist:innen und die kollektive Verdrängung dieser Schuld. Durch die Figur „Das Dorf“ und die sich wandelnde Landschaft wird gezeigt, wie verdrängte Verbrechen Spuren hinterlassen und Erinnerung Raum einfordert.</p> <p>miriam17unterthiner@gmail.com</p>
	<p>Sabine Foraboschi</p> <p><i>Tabuthema Sterben</i></p> <p>Ratgeber / Sachbuch</p> <p>Deutsch</p>	<p>Dieses Buch bricht das gesellschaftliche Schweigen rund um das Thema Sterben und bietet einen einfühlsamen, praxisnahen Leitfaden für die Begleitung am Lebensende. Mit persönlichen Erfahrungen und fachlichen Beiträgen von Expert:innen zeigt es Wege auf, mit Angst, Verlust und Endlichkeit umzugehen und Trost im Unvermeidlichen zu finden.</p> <p>sabinebzit@yahoo.de</p>
	<p>Waltraud Mittich</p> <p><i>Hierorts.Bleiben</i></p> <p>Roman</p> <p>Deutsch</p>	<p>Ein eindringlicher, autobiografisch inspirierter Roman über Familie, Herkunft und weibliche Stärke. Waltraud Mittich erzählt in „Hierorts.Bleiben“ mit poetischer Intensität vom Aufbruch aus dem Südtiroler Toblach bis nach Bolivien – eine Reise zwischen Vergangenheit und Neuanfang.</p> <p>wmittich@gmail.com</p>

	<p>Ivo Rossi Sief</p> <p><i>Zea und Reinhard gehen baden</i></p> <p>Roman</p> <p>Deutsch</p>	<p>Der Roman zeichnet ein feinsinniges Porträt von Beziehungen, die sich immer wieder wandeln und neu entstehen. Er beleuchtet die Dynamik von Nähe, Distanz und Veränderung zwischen Menschen.</p> <p>sief.r.ivo@gmail.com</p>
	<p>Sabine Peer</p> <p><i>Heimat im Gepäck</i></p> <p>Sachbuch</p> <p>Deutsch</p>	<p>Die Sammlung erzählt die wahren Geschichten von Südtiroler Auswanderern, die in den 1960er-Jahren ihre Heimat aus wirtschaftlicher Not, politischer Unsicherheit oder dem Wunsch nach Selbstbestimmung verlassen mussten. Peer schildert einfühlsam die persönlichen Erfahrungen, Herausforderungen und Hoffnungen von Frauen und Männern auf ihrem Weg in ein neues Leben.</p> <p>sabine.peer@textstudio.net</p>
	<p>Martin Troger</p> <p><i>Das Haus meines Vaters</i></p> <p>Erzählung</p> <p>Deutsch</p>	<p>Wenn ich am Pfahl gefesselt vor meinem Chef stehe, legt er mir immer wieder die Hand auf meine Füße. Er will überprüfen, ob sie ihm zu warm oder zu kalt sind. Je nachdem, wie sie sich für ihn anfühlen, dreht er die Heizung rauf oder runter. Er will, dass es mir gut geht.</p> <p>kontakt@neutro.at</p>

	<p>Simonetta Lucchi</p> <p><i>E tutto tace</i></p> <p>Poesia</p> <p>Italiano</p>	<p>La raccolta intreccia poesia, memoria e riflessione in un'esperienza intima e al contempo universale. Racconta infanzia, momenti perduti e dolori taciuti, rendendo udibile il silenzio e cercando senso, bellezza e connessione umana.</p> <p>simon.lucchi@gmail.com</p>
	<p>Gontran Peer</p> <p><i>Und wir, die leben</i></p> <p>Metalyrik</p> <p>Deutsch</p>	<p>Der Text betrachtet die gegenwärtigen Zwanzigerjahre als eine Vorbereitungsphase für eine „neue goldene Ära“ und betont, dass ein erweitertes Bewusstsein Veränderungen in Welt und Menschheit wahrnehmen kann. Er lädt dazu ein, das wahre Leben nicht in der äußeren Realität, sondern in einer tieferen Wirklichkeit zu suchen, wobei alles letztlich zum Guten zurückkehrt.</p> <p>gontranpeer@gmail.com</p>
	<p>Kurt Lanthaler</p> <p><i>Zona Cesarini</i></p> <p>Romanzo</p> <p>Italiano</p>	<p>Renato Cesarini, celebre calciatore italo-argentino, diventa leggenda non solo per la sua fama sportiva, ma per la sua vita sregolata e il suo spirito indomito. In questo romanzo picaresco, tra biografia e invenzione, la sua storia si snoda attraverso misteriose registrazioni e frammenti di memoria, raccontando la sua carriera, la sua passione per la vita e la sua "zona Cesarini", dove tutto può ancora cambiare.</p> <p>kurt.lanthaler@gmx.net</p>

	<p>Silvia Liotto, Nicola Dal Falco, Teresa Palfrader</p> <p><i>Tre poeti tre, qui non è là</i></p> <p>Raccolta di liriche</p> <p>Italiano e ladino</p>	<p>La raccolta bilingue riunisce le voci di Teresa Palfrader, Silvia Liotto e Nicola Dal Falco, accompagnate dalle illustrazioni poetiche di Barbara Tavella.</p> <p>Un omaggio letterario e artistico a una lingua e a un luogo: un dialogo tra italiano e ladino, dove poesia e traduzione si incontrano.</p> <p>silvialiotto74@gmail.com nicoladalfalco@gmail.com</p>
	<p>Annabel Herkströter</p> <p><i>Gewitterneigung</i></p> <p>Erzählungen</p> <p>Deutsch</p>	<p>Der Band versammelt drei Erzählungen über Menschen in kritischen Lebenssituationen: eine obdachlose Frau, eine überforderte Studentin und eine junge Erwachsene am Scheideweg ihres Lebens. Mal leise brodelnd, mal mit voller Wucht, zeigen die Geschichten persönliche Krisen, unerwartete Wendungen und den Kampf um Hoffnung und Veränderung.</p> <p>annabel.herkstroter@gmail.com</p>
	<p>Barbara Ladurner</p> <p><i>Kinderlachen</i></p> <p>Roman</p> <p>Deutsch</p>	<p>Die Geschichte erzählt von Elena, deren tiefster Wunsch es ist, Mutter zu werden, während ihr Herz still und unbemerkt zerbricht. Ein einfühlsames Buch über Menschlichkeit, Hoffnung und unsichtbare Liebe.</p> <p>barbara_ladurner@hotmail.it</p>

	<p>Anna Rottensteiner</p> <p><i>Mutterbande</i></p> <p>Roman</p> <p>Deutsch</p>	<p>Der Roman erzählt die Lebensgeschichten von Frauen über ein ganzes Jahrhundert hinweg, deren Leben von Entscheidungen anderer geprägt wurden. Themen wie Fremd-Sein, Zugehörigkeit, Weggehen und Rückkehr verbinden die Schicksale, während historische Ereignisse, persönliche Erlebnisse und fiktionale Elemente zu einem vielstimmigen Bild von weiblicher Geschichte verschmelzen.</p> <p>anna.rottensteiner@chello.at</p>
	<p>Alberta Rossi</p> <p><i>Stella e la Regina delle Dolomiti</i></p> <p>Racconto / favola</p> <p>Italiano</p>	<p>Fiaba ambientata tra le Dolomiti, dove la piccola Stella vive avventure tra ghiacci, amicizia e magia, scoprendo la bellezza e i segreti della Regina delle Dolomiti.</p> <p>Con illustrazioni di Gianluca Damiano</p> <p>info@albertarossi.com</p>
	<p>Stefano Zangrando</p> <p><i>I padri si saltano</i></p> <p>Romanzo</p> <p>Italiano</p>	<p>Romanzo a doppia traccia che segue Diego Verun, insegnante trentino contattato da un enigmatico musicista, e un viaggio che lo porta dalla quotidianità al mare della Sardegna, in un'indagine tra memoria, identità e Storia.</p> <p>stezangrando@gmail.com</p>